



MEDIENINFORMATION, August 2014

### Die Baukulturgemeinde-Akademie: Inspiration für nachhaltige kommunale Entwicklung

„Lernen von den Besten“ – Vermittlungsprogramm für angewandte Baukultur geht in Hinterstoder und Ottensheim in die zweite Runde.

Im Juli 2014 hoben der Verein LandLuft und der Kommunalverlag ein neues Bildungsangebot für Verantwortungsträger und Aktivisten in ländlichen Kommunen aus der Taufe. Nach dem erfolgreichen Start in Vorarlberg erlebt die Baukulturgemeinde-Akademie ihre zweite Auflage am 2. und 3. Oktober in Oberösterreich. In den Vorbild-Gemeinden Ottensheim und Hinterstoder können Interessierte lernen, wie Baukulturprozesse funktionieren und daraus zukunftssträchtige Projekte entstehen.

#### Rückblick erste Runde Baukulturgemeinde-Akademie

Unter dem Motto „Lernen von den Besten“ organisierten die Baukulturgemeinde-Initiative LandLuft und der Kommunalverlag in Kooperation mit dem Österreichischen Gemeindebund am 3. bis 4. Juli 2014 erstmals die Baukulturgemeinde-Akademie. Die Vorarlberger Gemeinden Lauterach und Zwischenwasser öffneten als Gastgeber Tür und Tor ihrer Vorzeigeprojekte. Darunter die preisgekrönten Dorfzentrumsprojekte in Lauterach oder der Passivhaus-Kindergarten in Muntlix/Zwischenwasser. Im Dialog mit den Verantwortungsträger/innen der beiden Kommunen lernten die TeilnehmerInnen der Akademie, wie man baukulturelle Prozesse so organisiert, dass die Bevölkerung sich einbringt, die Ergebnisse mitträgt und die kommunale Lebensqualität dadurch nachhaltig steigt.

Dem Ruf der Akademie waren Interessierte aus ganz Österreich gefolgt. Sie zeigten sich begeistert vom praxisorientierten Angebot. „Der intensive Austausch mit denjenigen, die hinter all den zukunftsweisenden Projekten in diesen Vorbildgemeinden stehen, hat wirklich den Eindruck vermittelt, dass wir von den Besten gelernt haben.“, so der Teilnehmer Daniel Baumgartner von der Steiermärkischen Landesregierung am Ende zweier eindrucksvoller Tage. „Die vielen spannenden Baukulturprojekte machen die Gemeinden in Vorarlberg zu einem echten Vorbild“, so Bauamtsleiterin Daniela Riepan aus Velden (Kärnten), die bei der Akademie-Premiere ebenfalls mit von der Partie war.

#### Baukulturgemeinde-Akademie: Zweiter Termin am 2. und 3. Oktober 2014 in Oberösterreich

Am Donnerstag, 2. und Freitag, 3. Oktober 2014 schlüpfen die Baukulturgemeinden Hinterstoder und Ottensheim in die Gastgeberrolle. Ein umfassendes Vermittlungs-, Diskussions- und Exkursionsprogramm verspricht den TeilnehmerInnen fundiertes Praxiswissen für zukunftsfähige Entwicklungsprozesse in Gemeinden. Eingeladen sind all jene, die sich für baukulturelle Themen interessieren, seien es KommunalpolitikerInnen, MitarbeiterInnen in der Verwaltung oder ehrenamtlich Engagierte. Ein spezielles Fachwissen ist ausdrücklich nicht erforderlich.

3. – 4. Juli 2014  
Lauterach &  
Zwischenwasser  
Vorarlberg

2. – 3. Okt. 2014  
Hinterstoder &  
Ottensheim  
Oberösterreich

## Was ist die Baukulturgemeinde-Akademie?

„Die Baukulturgemeinde-Akademie ist ein speziell konzipiertes Weiterbildungsformat für Entscheidungsträger und Interessierte aus Politik, Verwaltung und Planung und füllt durch diesen Fokus ein echtes Vakuum in der österreichischen Wissensvermittlung“, so Michael Zimmer, Geschäftsführer des Kommunalverlags, der gemeinsam mit dem Verein LandLuft diese Akademie anbietet. Die Wissensvermittlung zur Verbesserung der Bau- und Planungskultur in der eigenen Gemeinde erfolgt mittels Workshops, Vorträgen, Diskussionen und Exkursionen zu außergewöhnlichen Bauprojekten. „Die Themen der Akademie reichen von der Bodenpolitik bis zur Entwicklung und Umsetzung kommunaler Bauprojekte, von der BürgerInnen-Beteiligung bis zur Arbeit mit Bauberatung und Gestaltungsbeiräten, von der Raumplanung bis zu umfassenden Dorfentwicklungsprozessen. Sie beleuchteten somit unterschiedlichste baukulturelle Aspekte in Gemeinden“, so Roland Gruber, Obmann von LandLuft.

nächster Termin: Donnerstag, 2. und Freitag, 3. Oktober 2014  
 Veranstaltungsort: Gemeinde Hinterstoder & Gemeinde Ottensheim (OÖ)  
 Teilnahmegebühr: € 270,00 / Person, exkl. 20% Ust.  
 Unterlagen: Die TeilnehmerInnen erhalten ausführliche Unterlagen  
 Infos & Anmeldung: <http://akademie.landluft.at>

## Kontakt LandLuft – Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen

Ansprechperson: Judith Leitner, [leitner@landluft.at](mailto:leitner@landluft.at) | [www.landluft.at](http://www.landluft.at) | +43/650/4192323

## Kontakt kommunal Verlag

Ansprechperson: Elisabeth Seidl, [elisabeth.seidl@kommunal.at](mailto:elisabeth.seidl@kommunal.at) | [www.kommunal.at](http://www.kommunal.at) | +43/1/5322388 -31

## Bildinfos nächste Seite im Uhrzeigersinn von links oben:

- 1 Architekt Helmut Dietrich führt gemeinsam mit Firmenverantwortlichen und Bürgermeister Rhomberg durch die neue Zentrale des Bauunternehmens i+R.
- 2 Alexandra Partsch, Leiterin Mitdafnerhus, und Leopold Drexler, Arzt und Initaitor, erläutern, wie aus einem leerstehenden Haus ein bürgerschaftlich initiiertes Projekt für Wohnen im Alter entstanden ist.
- 3 Anhand eigens aufbereiteter Unterlagen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Vortragsinhalte individuell vertiefen.
- 4 Die von Marte.Marte Architekten geplante Aufbahrungskapelle aus Stampflehm ist eines von mehreren Vorzeigeprojekten im Ortsteil Batschuns in Zwischenwasser.
- 5 Kilian Tschabrun, Bürgermeister von Zwischenwasser, erläutert die Schwerpunkte des räumlichen Entwicklungskonzeptes der Gemeinde.
- 6 Im Kreuzgang des von Architekt Wolfgang Ritsch sanierten Klosters im Ortszentrum von Lauterach.
- 7 Der Kindergarten in Passivhausbauweise ist das neue Schmuckstück von Muntlix/Zwischenwasser.

LandLuft & Kommunal

# Die Baukulturgemeinde Akademie

3. – 4. Juli 2014  
Lauterach &  
Zwischenwasser  
Vorarlberg

2. – 3. Okt. 2014  
Hinterstoder &  
Ottensheim  
Oberösterreich



Fotos: LandLuft

Veranstalter

**LandLuft**

Projekt der Österreichischen Gemeindebund  
**KOMMUNAL**

Kooperationspartner

 Österreichischer  
Gemeindebund

gefördert von

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH